

Pädagogische Hochschule Weingarten
z. Hd. Frau Melanie Gugler
Kirchplatz 2
88250 Weingarten
Zulassungsantrag (Kurs 6)



**Antrag auf Zulassung zum Studiengang
MASTER SCHULENTWICKLUNG M.A.**

zum Wintersemester 2016/17

Familienname: _____

Vorname: _____

Geburtsname: _____

Geschlecht: weiblich männlich

Geburtsdatum: _____

Geburtsort: _____

Staatsangehörigkeit: _____

Hauptwohnsitz
Postleitzahl/Ort: _____

Straße: _____

Staat: _____

Tel./Fax.: _____

Emailadresse: _____

**Nicht vom Bewerber
auszufüllen!**

Posteingang:

Bewerber-Nr.

1. Fristgerecht

2. HZB

3. Vorbildung
Abschluss:

Studiengang:

Hochschule:

4. 3jährige
Berufserfahrung

**Zulassungsvoraus-
setzungen erfüllt**

ja nein

Erklärungen:

1. Ich stehe während des Studiums in einem Dienst- Arbeits- oder Ausbildungsverhältnis oder bin sonst beruflich tätig: Ja Nein
Falls ja: Mit _____ Stunden / Woche

Bitte fügen Sie die amtlich beglaubigte Kopie des Arbeitsvertrags und eine Bestätigung des Arbeitgebers bei, dass Sie Ihre Arbeitszeit frei einteilen können bzw. der Arbeitgeber auf Ihr Studium Rücksicht nimmt ¹

2. Ich habe mich bereits einer Prüfung in einem gleichwertigen Studiengang unterzogen: Ja Nein
Falls ja: Ich habe die Prüfung bestanden
 endgültig nicht bestanden

3. Ich versichere, dass die in vorliegendem Antrag gemachten Angaben vollständig und richtig sind. Ich nehme zur Kenntnis, dass Anträge, die nicht vollständig ausgefüllt sind und bei denen die notwendigen Nachweise nicht beigefügt sind und die o. g. Erklärungen nicht eindeutig abgegeben sind, nicht bearbeitet werden bzw. zu einer Ablehnung führen können.

Ort: _____ Datum: _____

Unterschrift: _____

Hinweis:

Bewerbungsunterlagen gehen in das Eigentum der Hochschule über und werden nicht zurückgegeben. Bitte fügen Sie keine Originalunterlagen bei!

Sie werden gem. § 14 des Landesdatenschutzgesetzes darauf hingewiesen, dass die von Ihnen in diesem Antrag gemachten Angaben (personenbezogene Daten) gespeichert und EDV-mäßig bearbeitet werden.

Dem Antrag liegen folgende Unterlagen bei

- ein tabellarischer Lebenslauf
- Meldebestätigung über Hauptwohnsitz oder Nachweis einer beruflichen Anbindung an eine bestimmte Hochschule (gilt nur für Bewerber/innen aus der Schweiz)
- eine beglaubigte Kopie der Hochschulzugangsberechtigung (i.d.R. Reifezeugnis)
- eine beglaubigte Kopie des Zeugnisses über ein abgeschlossenes Hochschulstudium, i.d.R. Lehramtsstudium (Vorder- und Rückseite!)
- Nachweis über mindestens dreijährige Berufserfahrung, i.d.R. als Lehrerin oder Lehrer oder in anderen Bildungseinrichtungen
- Nachweis über Zugang zum Praxisfeld (z. B. Schulen, an denen projektorientierte Phasen oder explorative Studien im Rahmen des Studiums durchgeführt werden können)
- ggf. Weiterqualifizierungsnachweise (z. B. besuchte Fortbildungen) bzw. Nachweise eigener Durchführung von Multiplikatorentätigkeit, Führungstätigkeit, Fortbildungstätigkeit o. ä. im Bildungsbereich

Wichtig:

Anträge, die nicht vollständig ausgefüllt sind und bei denen die notwendigen Nachweise bzw. Unterlagen nicht beigefügt sind, können nicht bearbeitet werden oder können zu einer Ablehnung führen.

¹ Zur Erläuterung: § 60 Abs. 2 Ziffer 4 Landeshochschulgesetz regelt, dass eine Einschreibung zu versagen ist, wenn die Person in einem Dienst- oder Arbeitsverhältnis steht oder sonst beruflich tätig ist, es sei denn, dass sie nachweist, dass sie zeitlich die Möglichkeit hat, sich dem Studium uneingeschränkt zu widmen (z.B. Nachweis der Schulleitung), insbesondere die erforderlichen Lehrveranstaltungen zu besuchen.